Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt

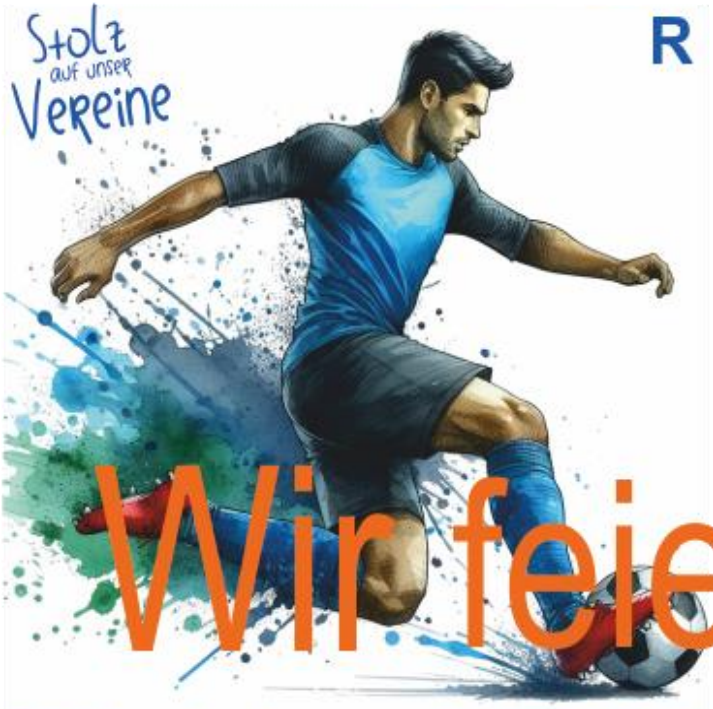
GEMEINDE WILDENDÜRNBACH

2164 Wildendürnbach
Tel 02523/ 8252
gemeinde@wildenduernbach.gv.at
www.wildenduernbach.gv.at

2025

SOMMER

RUNDSCHREIBEN



Gemeinde-Öffnungszeiten:
Mo 8:00 - 12:00 Uhr
Di 8:00 - 12:00 Uhr
Di 16:00 - 19:00 Uhr
Mi GESCHLOSSEN
DO GESCHLOSSEN
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Wir feiern...

55 Jahre UFC Wildendürnbach

Sommer. Sonne. Gute Laune.

Der Sommer ist eine Jahreszeit voller Leben, Licht und Leichtigkeit. Wenn die Tage länger und die Nächte wärmer werden, erwacht in uns ein besonderes Gefühl – eine Mischung aus Freiheit, Abenteuerlust und einem Hauch Nostalgie. Es ist die Zeit, in der die Welt in kräftigeren Farben leuchtet, der Himmel weit erscheint und selbst der Alltag ein wenig freundlicher wirkt.

Sommer bedeutet mehr als nur Sonne und Ferien. Es ist eine Einladung, nach draußen zu gehen, neue Erinnerungen zu schaffen, durchzuatmen und das Leben mit allen Sinnen zu genießen. Ob am Meer, in den Bergen, in der Kellergasse oder einfach auf dem eigenen Balkon – der Sommer schenkt uns Momente, die wir oft ein Leben lang im Herzen tragen.

Dieses Vorwort soll nicht nur den Sommer begrüßen, sondern auch dazu einladen, innezuhalten und ihn bewusst wahrzunehmen. Denn so vergänglich er auch ist – seine Wirkung bleibt.

Der Sommer… als Gast nur auf Zeit hier…. genießen wir diese herrliche Zeit…

Ich wünsche Ihnen einen unvergesslich schönen Sommer mit Sonne, Regen und viel Sommerspaß… aber auch eine Zeit der Pause und Ruhe…
für die Landwirte und Winzer bitten wir den Herrgott um eine gute Ernte!

Den Kindern und LehrerInnen wünsche ich

schöne Ferien

Herzlichst

Manuela Leisser

Bürgermeisterin

Unsere Vereine… Drehscheibe unserer Gesellschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde des Ehrenamts,

es gibt einen Ort in unserer Gesellschaft, an dem Menschen zusammenkommen, unabhängig von Alter, Herkunft, Beruf oder Überzeugung – dieser Ort ist der Verein.

Ob Sportverein, Musikverein, Kulturverein, Feuerwehr, Kameradschaftsbund, Seniorenbund, Tennisverein oder Nachbarschaftsinitiative – **Vereine sind die Drehscheibe unserer Gesellschaft.** Sie verbinden Menschen dort, wo der Staat nicht alles leisten kann, und wo Gemeinschaft entsteht: im echten Leben, vor Ort, zwischen Menschen.

In einer Zeit, in der vieles digital, schnelllebig und oft auch anonym geworden ist, sind Vereine ein fester Anker. Sie sind Orte der Begegnung, der Wertevermittlung, des Mitmachens. Hier lernen Kinder Fairness, Erwachsene Verantwortung – und alle miteinander Zusammenhalt.

Ein Verein funktioniert nur, wenn Menschen bereit sind, Zeit, Energie und Herzblut zu investieren. Und genau das passiert Tag für Tag – leise, ehrenamtlich, mit beeindruckender Selbstverständlichkeit. Ohne diese Menschen würde unsere Gesellschaft ein Stück ärmer sein.

Vereine sind also nicht nur Freizeitgestaltung oder Organisationseinheiten – sie sind tragende Säulen unserer Demokratie. Sie lehren Beteiligung, fördern das Miteinander und bieten gerade jungen Menschen eine sinnstiftende Perspektive.

Ich möchte allen danken, die sich in einem Verein engagieren – ob als Mitglied, Obmann, Vorstand oder Helfer. Ihr seid das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam dafür sorgen, dass diese Drehscheibe nicht stehen bleibt – sondern sich weiterdreht: mit Mut, mit Freude und mit offenem Herzen für alle, die dazugehören wollen. Vielen Dank.

Vereine – die kulturelle Drehscheibe – die Menschen verbinden

FEUERWEHRHEURIGEN
der Freiwilligen Feuerwehr Neuruppersdorf
in der Vereinshalle

Vinothek | Schnapsbar

Besuchen und unterstützen Sie

mit Ihrem Besuch die Feuerwehr!

Samstag, 12. Juli 2025 ab 17 Uhr

Sonntag, 13. Juli 2025 ab 10 Uhr

Besuchen Sie und unterstützen Sie den Kameradschaftsbund!

OKB

Offene Kellertür
Kameradschaftsbund Wildendürnbach

18. - 20. Juli 2025
ab 15:00 Uhr | Weinkeller Fam. Manuela Madner

55 Jahre UFC Wildendürnbach

Wir feiern ein Fest…

Der 17. Juli 1970 war ein ganz besonderer Tag! Ein Verein wurde „geboren". Vor fünf Jahren bereits war eine große Feier zum 50. Jubiläum geplant. Dann kam Corona. Die Feierlichkeit fand nicht statt. Heuer feiern wir 55 Jahre Sportverein Wildendürnbach! Ein stolzes Jubiläum, das uns mit Dankbarkeit und Freude erfüllt. Seit über einem halben Jahrhundert stehen hier nicht nur sportliche Leistungen im Mittelpunkt, sondern auch Gemeinschaft, Zusammenhalt und Engagement.

In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es keine Selbstverständlichkeit, dass ein Verein so lange Bestand hat – und dabei lebendig, offen und aktiv bleibt. Das ist vor allem euch allen zu verdanken: den Mitgliedern, Trainern, Ehrenamtlichen, Förderern und treuen Unterstützern und natürlich der Jugend und den Kindern.

Besonderer Dank ergeht an den Obmann Johannes Kölbl und dem Vorstand sowie den Mannschaften. Viele Jahre schon kämpft ihr mit Herzblut Seite an Seite. Der Lohn dafür war der Aufstieg in die 1. Klasse. Gerade rechtzeitig zum 55-jährigen Jubiläum… 😊

55 Jahre bedeuten nicht nur Rückblick – sie bedeuten auch Ausblick. Wir wollen gemeinsam weitermachen, wachsen, neue Menschen begeistern und weiterhin Sport und Gemeinschaft leben – für alle Generationen. Lasst uns also gemeinsam feiern, erinnern und nach vorne blicken – im Sinne des Sports, im Sinne unseres Vereins!

Herzlichen Glückwunsch zum 55-jährigen Jubiläum – und auf viele weitere erfolgreiche Jahre! Manuela Leisser I Präsidentin

Was dem Einzelnen nicht möglich ist… das vermögen viele.

19. – 22. Juni 2025 I Wir feiern 55 Jahre Vereinsgeschichte… mit einem bunten Programm für Jung und Alt!

- **Donnerstag, 19. Juni – 2. UFC ab 11: 00 Uhr Wildendürnbach Darts Open**
- **Samstag, 21. Juni – Jugend & Seniorenfußball** ab 10:00 Uhr
- **Sonntag, 22. Juni – Frühschoppen**

  🙏 **09:00 Uhr – Feldmesse**

  🎖️ **Festakt & Ehrungen I Ehrengast: Landtagspräsident Carlo Wilfing**

  🍻 **Gemütlicher Frühschoppen am Sportplatz – Musik, Geselligkeit und Kulinarik inklusive!**

Feiert mit uns 55 Jahre Vereinsgeschichte!

Der UFC Wildendürnbach freut sich auf euren Besuch.

Interessantes aus der Geschichte des Sportvereins:

Vereinsgründung. Das Proponentenkomitee bestehend aus den Herren Anton Amon, Bmstr. Ing. Erwin Amon, Johann Bruckner, Johann Eder, Dr. Walter Griessl, Erwin Mahr, Ernst Schubert und Karl Strasser hat bei der Behörde um die Gründung des Vereines UFC Wildendürnbach angesucht, dieser wurde mit Bescheid vom 14.7.1970 zugestimmt. Am Freitag, 17. Juli 1970 wurde die Gründungsversammlung des UFC Wildendürnbach abgehalten. Zum **1. Obmann** wurde **Johann Eder** gewählt.

Erfolge. In der Saison 1986/87 gelang es unter Trainer Johann Terk erstmals einen Meisterschaftstitel in der Kampfmannschaft nach Wildendürnbach zu holen. 4 Jahre später in der Saison 1990/91 gelang der Meistertitel in der 1. Klasse Nordwest und somit der Aufstieg in die Unterliga Nord/Nordwest.

Wer nahm an den meisten Spielen teil? Bruckner Christian: 451, Schütz Ernst: 382, Berger Franz jun.: 376, Pold Herbert: 360, Siegl Erich: 353, Madner Hermann: 347, Madner Manfred: 328, Stöger Christian: 299

Torschützenkönig: Bruckner Christian mit 426 Tore

Was dem Einzelnen nicht möglich ist… das vermögen viele.

Und wieder haben sie es getan!

Kameradschaftsbund packt an beim Bau der neue Mauer für den Bauhof und das Altstoffsammelzentrum.

Mit Muskelkraft, Schweiß, Teamgeist und dem typischen „Wir packen das an!"-Spirit wurde Schritt für Schritt die Errichtung der neuen Mauer vorgenommen – und jetzt steht sie: Stabil. Sauber. Stark.

Man sagt: „Viele Hände machen der Arbeit ein schnelles Ende." Und genau das durften wir bei der Errichtung unserer neuen Mauer erleben.

Mit freiwilligem Einsatz, handwerklichem Geschick und einer ordentlichen Portion Teamgeist hat der Verein nicht nur mitangepackt, sondern dieses Projekt maßgeblich mit ermöglicht. Ob beim Eisen binden, Schaufeln, beim Tragen oder einfach durch andere tatkräftige Unterstützung – jeder Beitrag war wichtig und ist uns viel wert.

Die neue Mauer steht nicht nur symbolisch für Schutz und Struktur, sondern auch für Zusammenhalt. Sie zeigt, was möglich ist, wenn Menschen an einem Strang ziehen. Diese Mauer ist wieder ein echtes Gemeinschaftswerk – und ein sichtbares Zeichen dafür, was unsere Vereine leisten.

Im Namen der Gemeinde und der Bürger sage ich:
Herzlichen Dank für eure Hilfe, eure Freiwilligkeit und euer Engagement!

Was für ein kleines feines Fest!

Der Musikverein hat es mal wieder möglich gemacht – ein wunderbarer lauer Abend voller Musik, guter Laune und Gemeinschaft. **Dämmerschoppen!**

Ob Marsch, Polka oder Walzer – ihr habt den Ton getroffen und die Herzen erreicht.

Danke für die Musik. Danke für den Einsatz. Danke für den Zusammenhalt. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal – denn wenn der Musikverein spielt, klingt das Leben einfach besser!

ExpertInnen-Knowhow für Energie-Profis

25 NiederösterreicherInnen wurden zu Energiebeauftragten ausgebildet.

Gratulation: Martin Bruckner & Michael Madner sind unter den 25!!!

Die Energiebeauftragten fungieren als Energie-ManagerInnen in den Gemeinden, die wichtige Entscheidungen vorbereiten. Dazu benötigen sie eine fundierte Grundausbildung und Tipps sowie Tricks aus der Praxis. Genau hier setzt der Energiebeauftragtenkurs der eNu an. Die 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz, Bauphysik, Energie-buchhaltung, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrischer Energie sowie der Vermittlung von Best Practice Beispielen endet mit einer Abschlussprüfung.

Die Energie- und Umweltagentur NÖ sowie die Gemeinde Wildendürnbach gratulieren ganz herzlich zur erfolgreichen Prüfung und wünschen viel Erfolg für die Umsetzungen in der Gemeinde.

Gemeinde Wildendürnbach steht vor ernsten finanziellen Herausforderungen

Einsparungen sind unumgänglich

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir alle spüren: Die finanziellen Rahmenbedingungen für unsere Kommunen verändern sich spürbar. Steigende Kosten im Bereich Energie, Bau, zusätzlich erforderlichen Personals, sinkende Einnahmen und zusätzliche Aufgaben, die von Bund und Ländern an die Gemeinden übertragen werden, belasten den Haushalt spürbar und stellen uns vor gewaltige Herausforderungen. **Unsere Gemeinde steht – wie viele andere Gemeinden auch – vor ernsten finanziellen Herausforderungen**.

Wir, als Gemeindevertreter, möchten Sie klar und direkt über die aktuelle Finanzlage informieren: Zur Info: Die **Ertragsanteile**, das sind die Mittel, die unsere Gemeinde vom Bund erhält, sind in den letzten Monaten **empfindlich gesunken**. Diese Gelder machen einen bedeutenden Teil unseres Haushalts aus – und wenn sie fehlen, **spüren wir das direkt und deutlich**. Gründe dafür sind unter anderem: Eine schwächelnde Konjunktur, Rückgänge bei bestimmten Steuereinnahmen und die allgemeine wirtschaftliche Lage.

Was bedeutet das für unsere Gemeinde?

Ganz konkret: In den letzten Jahren waren monatliche Eingänge an Ertragsanteilen in der Höhe von 50.000,-- bis 100.000,-- Euro zu verzeichnen. Mit diesen bereitgestellten Mitteln hat eine Gemeinde ihre Projekte und Fixkosten zu finanzieren. In den letzten fünf Monaten ist ein enormer Rückgang zu verzeichnen. Die monatlichen Eingänge bewegen sich zwischen 5.000,-- und 20.000,--

Weniger Spielraum für Investitionen, Verzögerungen bei Projekten und die Notwendigkeit, Ausgaben kritisch zu prüfen.

Auch über moderate Gebührenerhöhungen in einzelnen Bereichen wird gesprochen werden müssen, um die finanzielle Handlungsfähigkeit zu sichern.

Diese Entscheidungen fallen uns nicht leicht. Aber sie sind notwendig, um die **Grundfunktionen der Gemeinde zu sichern** – von der Kinderbetreuung über die Feuerwehr bis hin zur Infrastruktur. Wir handeln aus Verantwortung gegenüber den Menschen und der Zukunft unserer Gemeinde.

Wir wissen: Das sind keine angenehmen Nachrichten. Aber es ist uns wichtig, **transparent** mit Ihnen zu kommunizieren. Unser Ziel bleibt, mit Augenmaß und Verantwortung zu handeln – für eine solide Zukunft unserer Gemeinde.

Wir setzen auf den Dialog, auf Offenheit und auf das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger. Nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Gemeinde auch in den kommenden Jahren lebenswert, solidarisch und zukunftsfähig bleibt. **Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis**

Manuela Leisser

Bürgermeisterin

Stefan Bauerfeind — Vizebürgermeister

Ing. Franz Fritz — Ortsvorsteher

Der Gemeinderat der Gemeinde Wildendürnbach

Was dem Einzelnen nicht möglich ist… das vermag unsere Feuerwehr.

Unsere Feuerwehren – Großartig. Unverzichtbar. Freiwillig.

Was wäre unsere Gesellschaft ohne sie? Die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr, die da sind, wenn andere Hilfe brauchen. Die nicht fragen, was sie bekommen – sondern was sie geben können.

Ob Brand, Unfall, Hochwasser oder Sturmschaden: Ihr seid da. Schnell, zuverlässig, mutig – und das freiwillig. Das ist nicht selbstverständlich. **Darum sagen wir heute: DANKE!** Danke für euren Einsatz. Danke für eure Bereitschaft – 365 Tage im Jahr, Tag und Nacht. Ihr seid ein Rückgrat unserer Gesellschaft – leise, stark und unbezahlbar.

Feuerwehren – Unverzichtbar. Verlässlich. Aber eine große finanzielle Herausforderung für uns alle.

Unsere Freiwilligen Feuerwehren leisten Enormes. Doch wer Retterinnen und Retter in den Einsatz schickt, muss ihnen auch das Richtige in die Hand geben. Moderne Ausrüstung, sichere Fahrzeuge, zeitgemäße Technik – all das ist heute nicht nur nötig, sondern überlebenswichtig. Für die Sicherheit der Einsatzkräfte. Für die Sicherheit der Bevölkerung. Denn wer bereit ist, für andere durchs Feuer zu gehen, der verdient auch, dass wir alles tun, damit er sicher zurückkommt.

Für unsere Gemeinde bedeutet das einerseits Handlungsbedarf, andererseits eine riesengroße finanzielle Herausforderung.

Feuerwehrtechnik wird ständig weiterentwickelt und ist teuer., in unserem Fall müssen mehrere Einheiten beinahe parallel ausgestattet werden.

Zwei Feuerwehrautos (HLF) unserer Wehren in **Wildendürnbach** und **Neuruppersdorf** sind in die Jahre gekommen. Das **Zeughaus in Neuruppersdorf** ist sichtlich nicht mehr zeitgemäß. Die Kosten für diese Projekte sind jedoch immens und derzeit leider nicht zeitgleich und zeitnahe leistbar, sind die Gemeinden ja generell im ganzen Land seitens der Regierung zu einem massiven Sparkurs angehalten.

Uns ist klar: An der Feuerwehr kann auch in diesen momentan schwierigen finanziellen Zeiten nicht auf Dauer eingespart werden. Jedoch müssen wir über Zeiträume sprechen, über Prioritäten, über Fördermittel. Die grundsätzliche Verantwortung einer Gemeinde steht außer Frage.

Darum werden Verwaltung, Gemeinderat und Feuerwehr eng zusammenarbeiten, um Lösungen zu finden – Schritt für Schritt, aber mit dem klaren Ziel:
Unsere Feuerwehr bleibt stark, einsatzbereit und gut ausgerüstet.

Der Fahrplan aus heutiger Sicht (vorbehaltlich der finanziellen Möglichkeiten):

2025 / 2026 – Wildendürnbach: Gespräche mit der Landesregierung betreffend alle Projekte, Beginn der Planung sowie Einholung von Angeboten für ein Feuerwehrauto und Auftragsvergabe. Generelle Maßnahmen: Bildung von jährlichen finanziellen Rücklagen.

2027 / 2028 – Neuruppersdorf: Beginn der Planung sowie Einholung von Angeboten für ein Feuerwehrauto und Auftragsvergabe. Schaffung von Rücklagen ab 2026

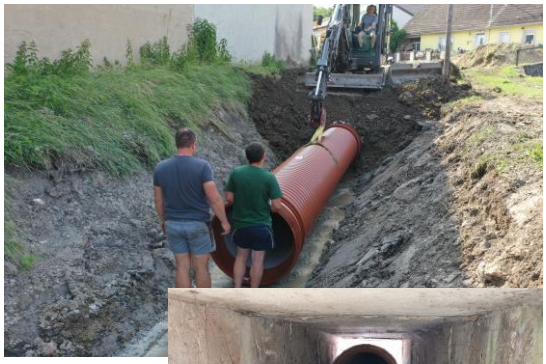
ab 2030 - Neuruppersdorf: Klärung Standort FF-Haus, Beginn der Planung, Einholung Angebote. Beschluss Auftragsvergabe und Baubeginn. Schaffung von Rücklagen dafür ab 2026

Grabensanierung und Grabenverrohrung sowie Brückensanierung abgeschlossen!

Großartiges Team – Bauhof überzeugt erneut!

Nachdem der verrohrte Graben teilweise eingebrochen war und die Böschung sowie die Brücke beim Teich ebenfalls desolate Abschnitte aufwies, war eine zeitnahe Sanierung unumgänglich. Mit handwerklichem Können, Erfahrung und Teamarbeit hat unser Bauhof wieder einmal gezeigt, was möglich ist: **Die Sanierung eines Teilabschnittes des Grabens (Nähe Schüttkasten) und teilweise Grabenverrohrung sowie die Sanierung der angrenzenden Brücke beim Teich wurden in Windeseile und höchster Qualität abgeschlossen!**

Ein herzliches Dankeschön an Bauhofleiter Martin Bruckner & Team für euren Einsatz, eure Flexibilität und euren Blick für praktikable Lösungen. So geht Gemeindearbeit! Wir sind stolz auf so ein starkes, zuverlässiges Team!



Danke an Anton Öhler für die beeindruckenden Fotos!

Neue Mauer und Lagerfläche für Altstoffsammelzentrum und Bauhof

Um auch in Zukunft den Anforderungen zum Erhalt des Altstoffstoffsammelzentrums für z.B. eventuelle zusätzlicher Fraktionen, die zu trennen oder zu sammeln sind, gerecht zu werden, wurde eine Mauer sowie eine Lagerfläche errichtet.

EINLADUNG

KELLERBESITZER

BÜRGER. INFOVERANSTALTUNG. Schutzzone Kellergasse

Gemeinde Wildendürnbach

Vorstellung Teilbebauungsplan – Kellergassen und Schutzzonen

Gemeinsam mit dem Team der Ruralplan Ziviltechniker GmbH sowie Fachleuten aus dem Bereich Baukultur und Bauliche Angelegenheiten der NÖ Landesregierung hat die Gemeinde Wildendürnbach in den vergangenen Monaten an Bebauungsbestimmungen und Bebauungsplänen für die Kellergassen in der Gemeinde gearbeitet – inklusive der Ausweisung von Schutzzonen zum Erhalt der traditionellen Baukultur. Nun freuen wir uns, Ihnen diese Entwürfe persönlich vorstellen zu dürfen!

Damit wird auch eine Sanierungsförderung für Keller seitens der NÖ Landesregierung ermöglicht, welche wir Ihnen ebenso präsentieren möchten.

Bei einem Rundgang durch die Pläne können Sie sich einen Überblick verschaffen und direkt mit unseren Expert:Innen ins Gespräch kommen.

Für Ihre Fragen und Anregungen besteht die Möglichkeit, diese vor Ort persönlich oder schriftlich einzubringen.

Nach Fertigstellung der Unterlagen wird der Bebauungsplan in weiterer Folge für 6 Wochen in der Gemeinde öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Einladung zum Bürger:Innen-Informationsabend

Veranstaltungsort
Dorfzentrum Neuruppersdorf

Datum
25.06.2025

Uhrzeit
18:00 Uhr

LEADER REGION

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

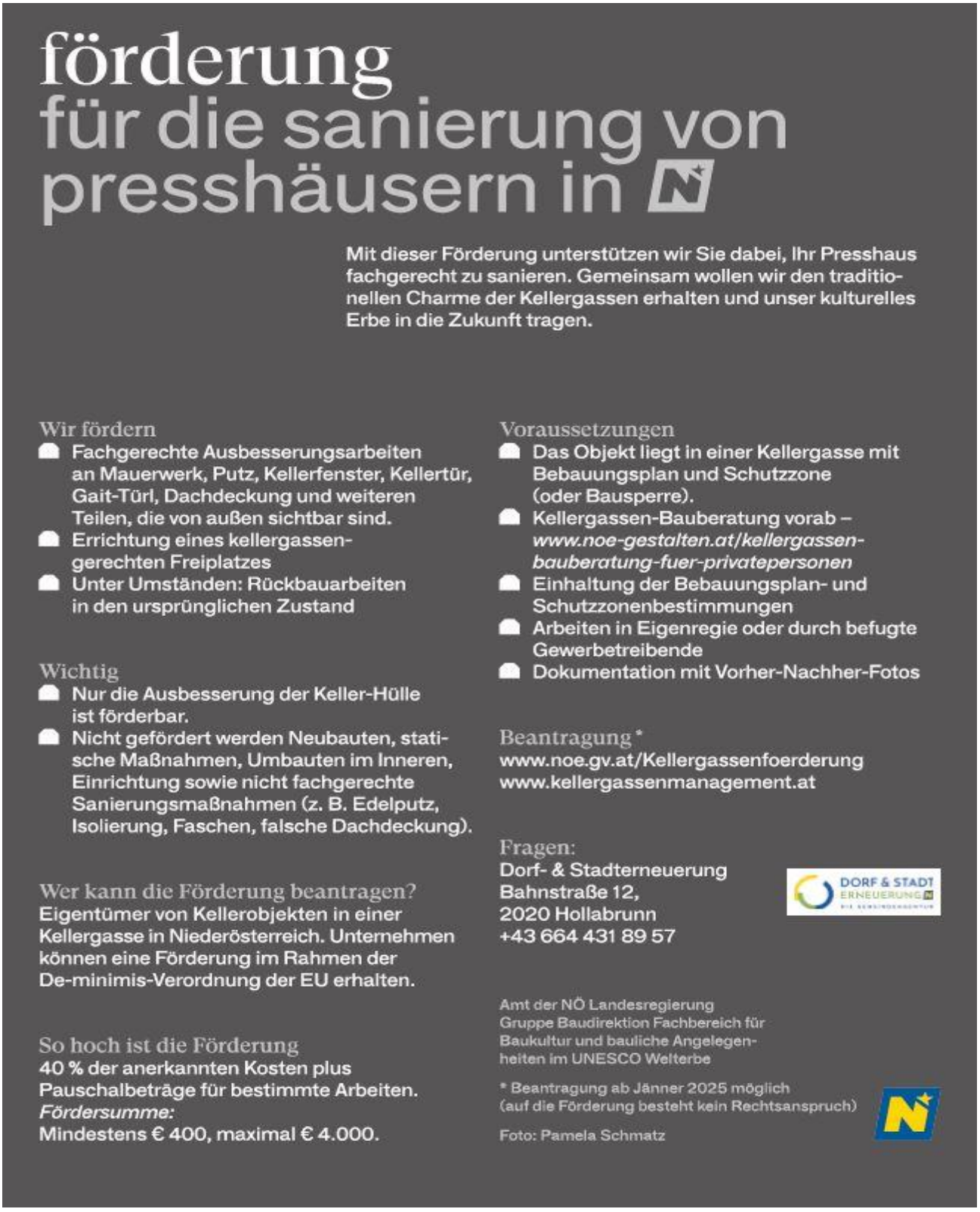
WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

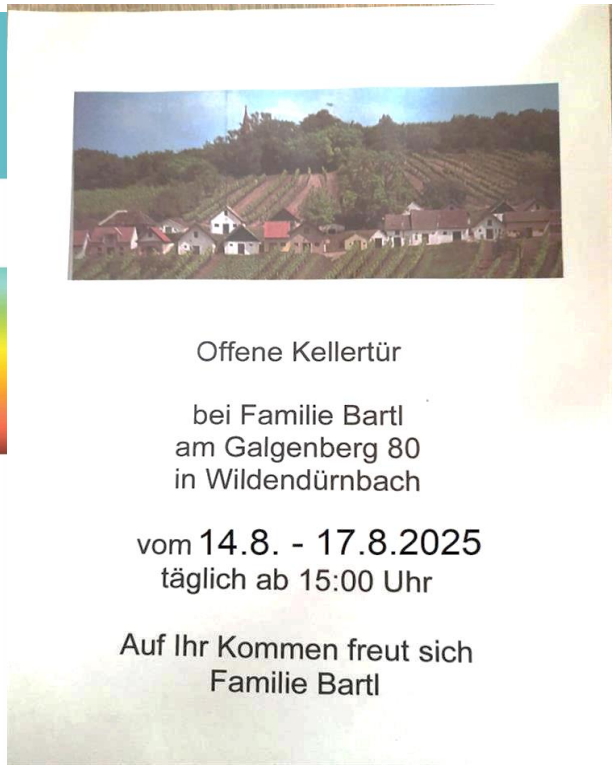
Kofinanziert von der Europäischen Union

Kellergassen – ein unschätzbares Kulturgut.
Jetzt Förderungen bis € 4.000,-- für Renovierung sichern!

Bewahren wir gemeinsam die historischen Kellergassen als lebendige Zeugnisse unserer Kultur und Geschichte. Nutzen Sie die aktuellen Fördermöglichkeiten für Sanierung, Erhalt und Nutzung dieser einzigartigen Bauwerke.

→ Jetzt informieren und Förderung beantragen!





Zwergerlrunde Sommer 2025 UPDATE

Mai	**Fr**	23.	Gleichgewicht und Koordination entwickeln und fördern (ca. ab 2 Jahren interessant) mit Madlen Waismayer, BSc. – Physiotherapeutin für Babys und Kinder **Anmeldung notwendig!**	15:30-17:00	Freiw. Spenden
Juni	Do	12.	„Wie Ermutigung unsere Kinder im Alltag begleitet" mit Katharina Harmer (Encouraging Trainerin, BHS-Lehrerin, Juristin) www.laavita.at	15:30 – 17:00	Freiw. Spenden
	Do	26.	Mama – Kind – Runde ABSCHLUSSFRÜHSTÜCK	9:00 – 10:30	Freiw. Spenden
Juli	Do	10.	Mama – Kind – Yoga mit Meret Hirschbrich **Voranmeldung nötig!** Bitte vorhandene Yogamatten (für Mama und Kind ab 1,5J) mitbringen. Jeder benötigt eine festere Decke. (mind 6 TN, max 12 TN)	9:00 – 10:30	**10€**
September	Fr	26.	„Mehrfachbelastungen im Alltag gesund meistern? – Balance zwischen Erwerbstätigkeit, Sorgearbeit und eigenen Bedürfnissen" Vortrag und Gesprächsrunde von zwei Ergotherapeutinnen	15:30 – ca 17:00	Freiw. Spenden

Anmeldung & Informationen unter zwergerlrunde@gmail.com **Treffpunkt: Dorfzentrum Neuruppersdorf (Eingang links ums Eck), 2164 Neuruppersdorf 143**

Veranstalter: Gesunde Gemeinde **Ute Lasek 0664 4753848** **Desiree Krückl 0676 4321403**

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Wildendürnbach - 2164 Wildendürnbach
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Manuela Leisser
Eigendruck: TOSHIBA e.STUDIO2040CSE